

Anno ...32. Woche

1806, 6. August: Nach einem Ultimatum des französischen Kaisers Napoleon legt Franz II. die realpolitisch belanglos gewordene römisch-deutsche Kaiserkrone nieder. Dies bedeutet das Ende des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation. Franz bleibt bis zu seinem Tod 1835 Kaiser von Österreich.

1916, 3. August: Der irische Nationalist Roger David Casement wird wegen Hochverrats in London hingerichtet. Während des Ersten Weltkrieges verhandelte er mit der deutschen Regierung über eine Unterstützung des irischen Widerstands. Von den Briten als Verräter und von den Iren als Nationalheld angesehen, wurde er im April 1916 im Zusammenhang mit dem irischen Osteraufstand verhaftet.

1956, 4. August: Das Zentralstadion in Leipzig wird mit einer Kapazität von 100.000 Plätzen als bis dahin größtes Stadion der Welt eröffnet. Das »Stadion der Hunderttausend« diente hauptsächlich zur Austragung von Fußballspielen, hatte aber auch eine Leichtathletikanlage. Im Jahr 2000 wurde es abgerissen. An selber Stelle wurde für die Fußball-WM 2006 das neue Zentralstadion (seit 2010 »Red-Bull-Arena«) als reines Fußballstadion errichtet.

1956, 8. August: In der Kohlenmine Bois du Cazier ereignet sich nach einem Kurzschluss das schwerste Bergwerksunglück Belgiens. 262 Bergleute aus verschiedenen Nationen, darunter 136 Italiener, sterben. Nach dem Zweiten Weltkrieg schlossen die belgische und die italienische Regierung ein Abkommen: Zahlreiche Bergleute migrierten von Italien nach Belgien, im Gegenzug wurde Kohle geliefert. Nach dem Grubenunglück beendete Rom das Abkommen, die Zuwanderung von Italienern nach Belgien nahm stark ab.

1956, 9. August: In Südafrika demonstrieren 20.000 Frauen aller Ethnien und aus allen Landesteilen gegen den »Native Urban Areas Act« vor den Union Buildings in Pretoria, dem Regierungssitz. Die Regelung (deutsch etwa: Eingeborenenwohngebietsgesetz) wurde 1923 verabschiedet und bestimmte das Aufenthaltsrecht der schwarzen Landbevölkerung in städtischen Gebieten. Mit dem Gesetz wurde die Anzahl derer, die sich in der Stadt aufhalten durften, festgelegt und die Rechte der schwarzen Südafrikaner in den Städten wurden stark eingeschränkt.

1971, 9. August: Indien und die UdSSR schließen ein Abkommen über Freundschaft und Zusammenarbeit. Der Vertrag wird weithin als Instrument der Abschreckung gegenüber Pakistan und der Volksrepublik China verstanden. Das Abkommen schwächt Indiens Engagement innerhalb der Bewegung der blockfreien Staaten und belastet das Verhältnis zu den USA.

<https://www.jungewelt.de/artikel/527151.chronik-anno-32-woche.html>